

Gold im Big Picture - Es geht ans Eingemachte!

30.11.2016 | [Robert Schröder](#)

Fast genau ein Jahr ist es nun her, dass der Goldpreis am 3. Dezember 2015 mit 1.046 USD ein mehrjähriges signifikantes Tief ausgebildet hat. Seitdem ist viel passiert und Anleger erlebten ein Wechselbad der Gefühle. Die damalige Angst ist bis zum Juli einer Euphorie gewichen. Und jetzt, mit dem jüngsten Rutsch unter die Marke von 1.200 USD, legen Anleger erneut eine gewisse Angst an den Tag. Wird sich demnach das aktuelle Niveau rückblickend wieder als Kaufgelegenheit erwiesen haben und der Goldmarkt in ein paar Monaten wieder euphorische Züge aufweisen?

Am [26. September](#) hatte ich mich schon dem Big Picture bei Silber gewidmet. Heute nun also der Blick auf den wirklich langfristigen Gold-Chart auf Monatsbasis. Hier ist es übrigens egal, ob der lineare oder logarithmische Maßstab verwendet wird. Zur besseren und übersichtlicheren Darstellung habe ich den linearen Modus gewählt.

Zunächst fällt die grüne Unterstützungslinie ab 1980 ins Auge, an der der Goldpreis nach einem leichten Fehlausbruch vor fast einem Jahr nach oben abgedreht hat. Das ist als ein positiver Aspekt zu verbuchen.



Eher negativ wirkt sich hingegen die Tatsache aus, dass Gold direkt und fast schon punktgenau am übergeordneten Abwärtstrend abgeprallt, gescheitert und unter 1.200 USD gerutscht ist. Wie aber von mir schon am [24. November](#) im Zuge der Analyse „Gold unter 1.200 USD! Ist jetzt alles zu spät?“ geschrieben, laden die aktuellen Tiefs eher wieder zum Kauf (Schlusskurs über 1.200 USD beachten) ein. Besonders die erneut schlechte Stimmung, das Erreichen des markanten 61,8 % Retracements und das Eintauchen in eine wichtige Unterstützungszone zwischen ca. 1.170 und 1.192 USD geben Anlass zur Hoffnung, dass wir am Goldmarkt lediglich eine tiefe Konsolidierung sehen bzw. gesehen haben.

Die genannte Unterstützungszone lässt sich übrigens, wenn man das Intraday-Rauschen im Monatschart ausblendet, auch bestens erkennen! Die positiven Aspekte für Gold überwiegen damit also derzeit. Jetzt braucht es nur noch ein auslösendes Moment und die nächste Aufwärtsbewegung kann starten. Sollte diese ähnlich groß werden wie die, die hinter uns liegt, so kann Gold in sechs bis sieben Monaten ohne Weiteres bei ca. 1.500 USD notieren.

© Robert Schröder
www.Elliott-Waves.com

Ihnen gefallen meine Marktkommentare auf goldseiten.de? Lesen Sie auch meine Einschätzungen u.a. zu

DAX & EUR/USD und [abonnieren Sie meinen Newsletter](#). Kostenfrei und unverbindlich.

Offenlegung gemäß §34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in dem besprochenen Wertpapier derzeit nicht investiert. Die bereitgestellten Informationen spiegeln lediglich die persönliche Meinung des Autors wider, stellen keine Anlageberatung oder Aufforderung zu Wertpapiergeschäften dar und können eine individuelle anleger- und anlagengerechte Beratung nicht ersetzen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/59964--Gold-im-Big-Picture---Es-geht-ans-Eingemachte.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).